

Allgemeine Anträge

Antrag: A 09

Beschluss des Landesparteitages: Annahme

Thema: Sachsen ist keine Niedriglohnregion

Der Landesparteitag möge beschließen:

Wer arbeitet, soll auch davon leben können, Sachsen darf nicht Niedriglohnregion bleiben!
Der Landesparteitag der SPD ruft alle Parteimitglieder, insbesondere die Mandatsträger/innen auf, für einen Mindestlohn zu kämpfen:

Sachsen steht in den nächsten Monaten vor einer entscheidenden Weichenstellung.
Zum 01. Mai 2011 werden die Sonderregelungen zur Arbeitnehmerfreizügigkeit in der Europäischen Union auslaufen.

Werden wir ein Niedriglohngebiet mit Tendenz nach unten oder gelingt es uns, in ganz Europa zukunftsfähige Arbeitsplätze mit fairen Arbeits- und Lohnbedingungen zu schaffen?

Die SPD will gute Arbeit in Sachsen. Deshalb verurteilen wir eine Politik, welche unter dem Motto „Sozial ist das was Arbeit schafft“ den Niedriglohn salonfähig macht.

Wir fordern alle, insbesondere unsere Mandatsträger/innen auf, sich dem auf allen politischen Ebenen zu widersetzen.

Votum: in geänderter Fassung mehrheitlich angenommen